



# **Seminarprogramm**

## **zum öffentlichen Aushang**

---

**für Beschäftigte der Polizei**

Zuständig für Planung und Umsetzung:  
DGB Bildungswerk NRW e.V.

- Titel:** Hotline-Seminar  
Neue Wege in der Drogenpolitik
- Termin:** 04. – 06. 10. 2010
- Veranstalter:** Gewerkschaft der Polizei, Landesbezirk NRW  
Gudastr. 5-7, 40625 Düsseldorf
- Veranstaltungsort:** PP-Hotel Grefrather Hof  
Am Waldrand 1-3  
D-47929 Grefrath  
Tel.: +49-(0)2158/407-0  
Fax: +49-(0)2158/407-200
- Seminarleiter:** Martin Volkenrath
- Referenten:** Prof. Heiner Stöver, FH Frankfurt  
Prof. Dr. Lorenz Böllinger, Uni Bremen  
Hubert Wimber, PP Münster  
Michael Nauth, LKA  
Dr. med. Schneider, Münster  
Dr. Thomas Kuhlmann, Berg. Gladbach  
Jochen Alxnat, Düsseldorf  
Thomas Kutschaty, Justizminister NRW  
Hans van Duijn, NPB NL  
Dagmar Hanses MdL, Bündnis 90/Die Grünen  
Peter Biesenbach MdL, CDU  
Frank Richter, Landesvorsitzender GdP

**DGB Bildungswerk NRW e.V.**  
**c/o Gewerkschaft der Polizei - Landesbezirk NRW**  
**Abteilung Bildung, Gudastr. 5-7, 40625 Düsseldorf**

---

Der GdP-Landesbezirk NRW ist Mitglied im DGB-Bildungswerk NRW. Lehrveranstaltungen werden entsprechend §§2 und 3 der Satzung geplant und durchgeführt. Das DGB-Bildungswerk NRW ist anerkannt als Einrichtung der politischen Weiterbildung in anderer Trägerschaft gemäß § 23 des Ersten Gesetzes zur Ordnung und Förderung der Weiterbildung im Lande Nordrhein-Westfalen. Damit sind auch die Forderungen AWbG erfüllt.  
Zu den vom GdP-Landesbezirk angebotenen Bildungsmaßnahmen, die in einem Gesamtbildungsplan eines jeden Jahres öffentlich bekannt gemacht werden, können sich angesprochene Zielgruppen und weitere Interessenten melden.

**Montag**  
**04.10.2010**

bis 09.45 Uhr	A N R E I S E
10.00 – 10.45 Uhr	Eröffnung, Begrüßung Vorstellung der Teilnehmer Diskussion der Seminarplanung Inhaltlicher Einstieg
11.00 – 12.30 Uhr	Gesundheitliche und soziale Konsequenzen prohibitiver Drogenpolitik  <b>Referent: Prof. Heiner Stöver</b>
14.30 – 16.00 Uhr	Aktuelles polizeiliches Lagebild der Drogenkriminalität - PKS - Personalbindung bei der Polizei - Qualitative Entwicklung  <b>Referent: Michael Nauth</b>
16.15 – 17.45 Uhr	Legalisierungsansätze von Drogen und internationale Rechtsfragen  <b>Referent: Prof. Dr. Lorenz Böllinger</b>
 <b><u>Dienstag</u></b> <b>05.10.2010</b>	
09.00 – 15.15 Uhr	Theorie und Praxis der aktuellen Drogenbekämpfung und Suchtkrankenhilfe – Konsequenzen für eine neue Drogenpolitik  Impulsreferate mit anschließender moderierter Diskussion
09.15 – 10.45 Uhr	Aktuelle Entwicklung in der medizinisch therapeutischen Arbeit mit Drogenabhängigen Perspektive Substitution und Langzeitherapie  <b>Referent: Dr. Thomas Kuhlmann</b>
11.00 – 11.45 Uhr	Die Bekämpfung der Drogenkriminalität am Beispiel einer Kreispolizeibehörde  <b>Referent: Hubert Wimber</b>
12.00 – 12.45 Uhr	Lösungsansatz Drogenkonsumraum  <b>Referent: Dr. med. Schneider</b>

14.30 – 15.15 Uhr - Arbeit eines Drogenhilfezentrums einer NRW-Großstadt

**Referent: Jochen Alxnat**

15.30 – 16.45 Uhr Podiumsdiskussion mit den drei Referenten:

Eckpunkte einer neuen Drogenpolitik

- Hubert Wimber
- Dr. med. Schneider
- Jochen Alxnat

17.00 – 18.00 Uhr Eckpunkte einer neuen Drogenpolitik  
- aus Sicht der Landesregierung

**Referent: Thomas Kutschat**

**Mittwoch**  
**06.10.2010**

09.00– 12.30 Uhr Eckpunkte einer neuen Drogenpolitik aus polizeilicher/  
gewerkschaftlicher und gesellschaftspolitischer Sicht

Impulsstatements

- Referenten:
- Hans van Duin, NPB
  - Dagmar Hanses MdL
  - Peter Biesenbach, MdL
  - Frank Richter, Landesvorsitzender GdP

Abschlussdiskussion mit den vier Referenten zum Thema  
„Neue Drogenpolitik in NRW“

13.30 – 15.00 Uhr Auswertung, Kritik, Anregungen